

Inhalt

Vorwort	7
HANS-WERNER GOETZ	
Das Weltbild des frühen und hohen Mittelalters zwischen biblischer Autorität und ‚profaner‘ Bildung	13
ELISABETH MÉGIER	
‚Weltliche Literatur‘ und ‚mechanische Künste‘ Gibt es einen Raum für Profanität im <i>Didascalicon</i> Hugos von St. Viktor?....	75
LENKA PANUŠKOVÁ	
Gott mit Zirkel und Waage Die Zeitauffassung im Mittelalter aufgrund zweier angelsächsischer Miniaturen.....	99
MICHAEL NEECKE	
<i>Tû uf der celle venster, und lûg und lern!</i> Über die (Un-)Sichtbarkeit des Profanen im „Herbst des Mittelalters“	113
STEFANIE KOLLMANN-OBWEGESER	
Körper und Raum Das Konzept des <i>homo interior</i> und <i>homo exterior</i> in höfischen und geistlichen Texten des Mittelalters	123
DOMINIK STREIT	
Die Klausur in Wolframs <i>Parzival</i> : zur strukturierenden Funktion eines religiösen Raums	133
IMRE GÁBOR MAJOROSSY	
<i>Una bella estrada / [...] / De la cambra entro als bainz</i> Liebe und Übergänge zwischen Räumen im Roman <i>Flamenca</i>	155
SUSANNE KNAEBLE	
Eine wundersame Reise im Dienste Gottes Narrative Funktionen des Religiösen im <i>Herzog Ernst</i> (B)	179

RALF SCHLECHTWEG-JAHN	
Antike Götter im <i>Eneasroman</i> Heinrichs von Veldeke	203
KURT SMOLAK	
Venus imperat, Bacchus dominatur – Venus befiehlt, Bacchus herrscht Götter in lateinischer Lyrik des Mittelalters (Carmina Burana)	225
SILKE WINST	
Vom christlichen Ritter zum muslimischen Kämpfer Konkurrierende Glaubens- und Handlungsmodelle im spätmittelalterlichen Prosaepos <i>Loher und Maller</i>	257
ANDREAS RÜTHER	
Vorsorge. Zukunftshorizonte und Machthandeln vom 14. zum 16. Jahrhundert	283
LYDIA WEGENER	
<i>O glück wie loßtu mich / o glück</i> Sebastian Brants <i>Narrenschiff</i> als Anleitung zu einem gelungenen Leben	305
HAUKE KENZLER	
Das Eindringen des Profanen in die religiöse Kernkompetenz? Zum Wandel des Bestattungsbrauchtums in Mittelalter und Neuzeit aus Sicht der Archäologie	331
ROMEDIO SCHMITZ-ESSER	
<i>Hic fuit</i> – Spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Graffiti aus Tirol zwischen Profanität und Frömmigkeit	361
CHRISTOPHER RETSCH	
Obszöne Motivik auf profanen Tragezeichen	395